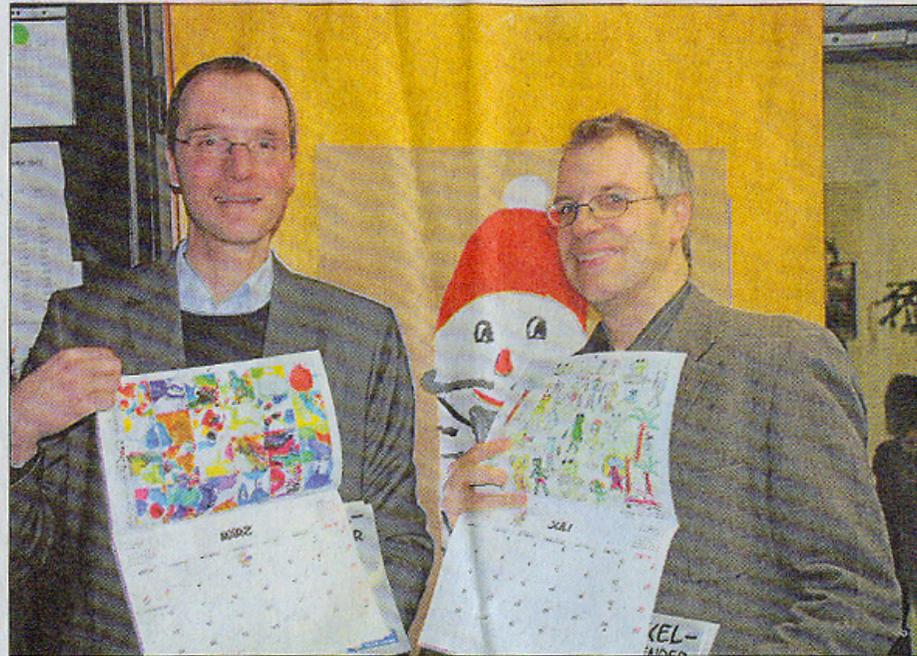


# Lernstudio sorgt für persönliche Förderung

Rotary-Club unterstützt das Projekt der Kinkel-Schule mit der Produktion eines Kalenders

**OBERKASSEL.** Inklusives Lernen bietet die Gottfried Kinkel Grundschule ihren Schülern seit dem Schuljahr 2011/12. Zur individuellen Förderung der Kinder richtet die Schule jetzt ein Lernstudio ein. Der Rotary-Club Bonn-Rheinbogen hat zur Unterstützung der Lernwerkstatt einen Kalender gestiftet, der im Rahmen des Adventshauses der Schule verkauft wurde. Ergebnis: 1000 Euro für das Lernstudio. Die Kalender werden über die gesamte Adventszeit hinweg weiter im Schulleitungsbüro zu kaufen sein. „Wir freuen uns, die Schule so erfolgreich unterstützen zu können. Uns ist es wichtig, dazu beizutragen, dass alle Kinder die Chance haben, sich gut zu entwickeln – unabhängig davon, in welchem Umfeld sie geboren wurden und welche Voraussetzungen sie selbst mitbringen“, sagt Dominik Gassen vom Rotary-Club Bonn-Rheinbogen.

„Jedes Kind lernt in seinem eigenen Takt. Mit dem Lernstudio möchten wir allen Kinder mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung geben und die Lernfreude fördern“, sagt Christian Eberhard, Schulleiter der Gottfried-Kinkel-



Stellen den Kalender vor: Rektor Christian Eberhard (l.) und Dominik Gassen vom Rotary-Club Bonn-Rheinbogen.

REPRO: GA

Grundschule. Im Studio sollen pädagogische Fachkräfte des Kinderwerks Baronsky die Kinder parallel zum Unterricht gezielt unterstützen. Dabei kann es um die Stärkung der Motorik oder der Wahrnehmung ebenso gehen wie um eine Rechtschreib- oder Mathematikförderung.

Das Lernstudio wird wöchent-

lich zehn Stunden mit zwei qualifizierten pädagogischen Fachkräften im Wechsel besetzt. Zusätzlich bietet ein Schulsozialarbeiter Kindern Übungen zur Konfliktbewältigung und zur Verbesserung der Konzentration an. Auch eine Sonderpädagogin der Schule nutzt den Förderraum. Die Beratung der Eltern gehört eben-

falls zum Angebot des Lernstudios. Gemeinsame Konferenzen aller Pädagoginnen und Pädagogen und Hospitationen des Lernstudio-Teams in den Klassen sorgen für eine Integration des Studios in den Schulalltag.

Für das Lernstudio entstehen der Kinkel-Grundschule zusätzliche Kosten. Der Förderverein beteiligt sich mit 6000 Euro und weitere Vereine und Institutionen helfen mit. Um das Projekt zu unterstützen, hat der Rotary-Club einen Kalender mit Zeichnungen der zwölf Schulklassen produzieren lassen, dessen Erlös dem Projekt zugute kommt. ga

## Inklusive Schule

Die Inklusive Schule ist die Weiterführung der integrativen Schule. Während der Begriff Integration bedeutet, dass ein Kind in ein bestehendes System hineingenommen wird, ohne das System zu verändern, geht Inklusion davon aus, dass das Recht aller Kinder auf gemeinsame Bildung und Erziehung nur durch einen umfassenden Reformprozess umzusetzen ist. ga